

Gemeindeblatt Gottenheim

Amtsblatt der Gemeinde Gottenheim

39. Jahrgang

Freitag, 16. Oktober 2009

Ausgabe 42

www.gottenheim.de

Weinort am Tuniberg seit 1086 n. Chr.

Alles was Sie schon immer über die Grippe wissen wollten, aber nicht zu fragen wagten

**Vortrag über die saisonale Grippe und die Schweinegrippe
von Dr. med. Ernst Tabori am Freitag, 23. Oktober 2009, 19.00 Uhr, im Saal des Feuerwehrhauses**



Wenn einer sich mit Grippeviren auskennt, dann ist es Dr. med. Ernst Tabori. Er ist der Ärztliche Direktor des Deutschen Beratungszentrums für Hygiene des Universitätsklinikums Freiburg (BZH GmbH), das Krankenhäuser und medizinische Einrichtungen in der gesamten Bundesrepublik und darüber hinaus in der Schweiz und Österreich in Sachen Hygiene und Schutz vor Infektionen berät.

Seit mehr als zehn Jahren beschäftigt sich Dr. Tabori unter anderem mit Grippeviren und der Vermeidung und Bekämpfung von Infektionen aller Art. Gerade in Zeiten von Schweine- und Vogelgrippe, stellt Dr. Tabori immer wieder fest, wie wichtig es ist, über die Ursachen und Verläufe der Grippe-Erkrankungen zu informieren und über Möglichkeiten sich zu schützen zu beraten. Dies tut der Infektiologe und Facharzt für Hygiene und Umweltmedizin sowie für Frauenheilkunde und Geburtshilfe durch Vorträge und Publikationen in Fachzeitschriften und Lehrbüchern immer wieder.

Sein Rat: Die Gripeschutzimpfung gegen die „normale“ saisonale Grippe ist auf jeden Fall sinnvoll und sollte wahrgenommen werden. Denn die „normale“ Grippe, wie sie jeden Winter in immer neuer Form auftritt, kostet in der Regel mindestens 5 000 Menschen al-

lein in Deutschland das Leben, bei schweren Grippe-Wellen sterben oft 20 000 bis 30 000 Menschen. Die Schweinegrippe tritt in Deutschland bisher sehr milde auf, und zeigt nur selten schwere Verläufe. „Der jetzt zu beklagende Todesfall in Deutschland, ist bei einer chronisch kranken, stark adipösen Frau eingetreten und damit nicht ausschließlich auf das Wirken des Grippevirus zurückzuführen“, betont Dr. Tabori.

Dr. med. Ernst Tabori lebt mit seiner Familie seit vielen Jahren in Gottenheim. Auch in unserer Gemeinde sind inzwischen schon Fälle von Schweinegrippe aufgetreten, die jährlich wiederkehrende Grippe-Saison steht darüber hinaus unmittelbar bevor. Die Verunsicherung ist bei vielen Menschen groß, auch durch oft wenig fachlich fundierte Berichterstattung in den Medien.

Deshalb nimmt sich Dr. med. Ernst Tabori die Zeit, in einem Vortrag in Gottenheim über alles Wissenswerte zur Grippe verständlich und umfassend zu informieren. Der Mediziner referiert über die „normale“ saisonale Grippe, über die Schweinegrippe und die Vogelgrippe und er informiert über die Entstehung, Verbreitung und den Schutz vor Grippeviren.

Der Vortrag findet am Freitag, 23. Oktober, 19 Uhr, im Saal des Feuerwehrhauses statt. Dr. med. Ernst Tabori wird nach dem Vortrag auch gerne weitere Fragen beantworten. Der Eintritt ist frei. Alle interessierten Bürgerinnen und Bürger sind dazu herzlich eingeladen.



Kultur in der Scheune mit dem Balladenerzähler Jörg Nadeschdin Ab sofort Karten im Vorverkauf sichern



Am kommenden Donnerstag, 22. Oktober, heißt es wieder „Kultur in der Scheune“. Die Bürgergruppe BürgerScheune konnte für diesen Termin einen ganz besonderen Künstler gewinnen. Jörg Nadeschdin erzählt als Sagenheld Jack O' Lantern seine Abenteuer und Balladen; und er führt im zweiten Teil des Abends durch das nächtliche Dorf und erzählt unglaubliches aus Gottenheim.

Start ist um 20 Uhr in der BürgerScheune im Gottenheimer Rathaushof.

Karten gibt es ab sofort im Vorverkauf beim s'Lädele in der Hauptstraße und im Bürgerbüro im Rathaus.

Bevor Jörg Nadeschdin 1999 nach Freiburg zog, begann er in seiner Heimatstadt Essen an der dortigen Studio-Bühne Theater zu spielen

und schloss dort seinen Schauspielunterricht ab. Es folgten verschiedene Engagements auch im Bereich Kinder- und Jugendtheater.

In Freiburg spielte Jörg Nadeschdin fast sieben Jahre lang am Wallgraben-Theater zahlreiche Rollen.

Sein erstes selbst verfasstes Theaterstück „Der König“ – ein Monolog – wurde von Jörg Nadeschdin 2005 am Wallgraben-Theater Freiburg uraufgeführt und wird zur Zeit erfolgreich in Speyer und Weinheim regelmäßig gespielt.

Zudem ist Jörg Nadeschdin seit vielen Jahren freier Mitarbeiter bei Historix-Tours in Freiburg.

Im lyrischen Theaterstück für's Klassenzimmer „Sich laben an Balladen“ ist Jörg Nadeschdin zum Beispiel als der irische Sagenheld Jack O' Lantern zu sehen. Diese Figur wird er auch in Gottenheim verkörpern.

Karten gibt es im Vorverkauf für 13 Euro im s'Lädele, Hauptstraße 16, im Bürgerbüro des Rathauses, Hauptstraße 25, Restkarten für 15 Euro an der Abendkasse. Telefonische Kartenreservierung ist unter Telefon 07665 8662 möglich.

Viele Bürgerinnen und Bürger kümmern sich ehrenamtlich um die Pflege von Beeten im Dorf Bürgermeister Volker Kieber dankte für Engagement

Um ihnen für das Anlegen und die Pflege von gemeindeeigenen Ecken und Plätzen zu danken, hatte Bürgermeister Volker Kieber am Freitag, 2. Oktober, Bürgerinnen und Bürger ins Rathaus eingeladen. Besonders das Blumenrondell an der Ecke Bötzinger Straße/Kaiserstuhlstraße, das das Ehepaar Mechthild und Bertold Krug angelegt haben, erfreut seit einiger Zeit die Menschen beim Vorübergehen. Auch der Kreisverkehr an der Buchheimer Straße, der schon seit einigen Jahren von Agathe Hagios und ihren Landfrauen bepflanzt und gepflegt wird, ist ein wunderschönes und einladendes Eingangsportal für das Dorf. Neu dazugekommen ist jetzt der Steingarten, den Sylke Wilbur mit Hilfe ihres Mannes und der Unterstützung von Freunden und Nachbarn an der Ecke Hintergasse/Schulstraße angelegt hat. Als einer unter vielen Bürgerinnen und Bürgern, die an der Hauptstraße und anderswo im Dorf, Baumscheiben und kleine Blumenbeete bepflanzen und pflegen, war Alfred Staudinger ins Rathaus gekommen.

Agathe Hagios vertrat auch die Bürgergruppe „Dorfverschönerung“, die sich über weitere aktive Mitglieder freuen würde. Unter der Regie von Agathe Hagios und Gisela Falk wurde das Leistsystem für Gottenheim erarbeitet, das in Kürze installiert werden soll. „Die Schilder werden gerade gedruckt“, wie Bürgermeister Volker Kieber berichten konnte. Auch die Standorte der Ruhebänke im Dorf und im Reberg hatte die Bürgergruppe ausgewählt. „Ich freue mich immer wieder, wenn ich Gäste oder Gottenheimer auf einer der Bänke sitzen sehe, um die schöne Aussicht zu genießen“, so Agathe Hagios. Ein weiteres Projekt der Gruppe Dorfverschönerung ist das Bepflanzen der Blumenkästen im Bahnhofsbereich. Am vergangenen Samstag hat die Bürgergruppe „Dorfverschönerung“, unterstützt von einigen wei-



teren Helferinnen und Helfern, Blumenzwiebeln am Radweg beim Baugebiet Steinacker-Berg und anderswo im Dorf gepflanzt, die im kommenden Frühjahr für Blütenpracht im Dorf sorgen werden.

„Neben den Bürgergruppen, die aus der Zukunftswerkstatt 2006 entstanden sind, gibt es im Dorf viele engagierte Bürger, die ehrenamtlich Aufgaben und Projekte übernommen haben. Einiger dieser Einzelinitiativen wollen wir heute würdigen“, betonte der Bürgermeister. Mit ihrem Engagement hätten Mechthild und Bertold Krug, Sylke Wilbur, Agathe Hagios, Alfred Staudinger und viele andere Bürger einen wichtigen und sichtbaren Beitrag zur Verschönerung des Ortsbildes geleistet.

Sylke Wilbur ist mit ihrer Familie vor circa drei Jahren in ihr „Traumhaus“ in der Gottenheimer Hintergasse gezogen. „Es hat mich von Anfang an gestört, dass unser „öffentlicher Vorgarten“ durch Vierbeiner und auch Menschen falsch genutzt wurde“, erzählt sie. Dieses Jahr machte sie Nägel mit Köpfen und sprach im Rathaus vor: Mit Erlaubnis des Bürgermeisters und mit Unterstützung durch den Bahnhof und vieler Helferinnen und Helfer gestaltete sie den Platz um. Inzwischen ist ein geschmackvoll gestalteter Steingarten entstanden, der jetzt nach und nach bepflanzt werden soll. „Ich stelle mir eine Bepflanzung in Weiß- und Blautönen vor“, so Sylke Wilbur. Freunde und Nachbarn hätten schon überschüssige Pflanzen vorbeigebracht.

Für Mechthild und Bertold Krug war die ungepflegte Fläche gegenüber ebenfalls schon lange ein Dorn im Auge. Vergangenes Jahr machten sie sich daran das Gelände an der Bötzinger Straße neu anzulegen. Walter Hess übernahm die Bodenumbruchsarbeiten und



dann wurde gepflanzt was so alles zur Verfügung stand. Inzwischen ist das bunte Blumenbeet ein Glanzpunkt im Dorfbild geworden. „Ich werde immer wieder darauf angesprochen“, berichtete Bürgermeister Kieber. „Das macht uns großen Spaß“, so Mechthild Krug, die noch andere Flächen im Dorf weiß, die man neu gestalten könnte.

Agathe Hagios berichtete, das immer viele Frauen dabei seien, wenn der Kreisverkehr

an der Buchheimer Straße, das „Tor zu Gotthenheim“, wie Bürgermeister Kieber sagte, neu zu bepflanzen oder zu pflegen sei. Die Gärtnerei Gäng stehe immer mit Rat und Tat zur Seite und spende auch immer die neuen Pflanzen.

„Das macht man einfach, da braucht man nicht viel Aufhebens zu machen“, so Alfred Staudinger, der mit seiner Frau wie viele an-

dere Bürgerinnen und Bürger, Baumscheiben ehrenamtlich pflegt.

Bürgermeister Volker Kieber dankte den vielen „stillen Gärtnern im Hintergrund“ für ihr Engagement mit einer Flasche „Politischer Weinberg“. Dann wurde gemeinsam eine Runde durchs Dorf gedreht, um die blühenden und neu angelegten Beete in Augenschein zu nehmen.

Weinlese im „Politischen Weinberg“ in Gotthenheim am 8. Oktober 2009

„Regen bringt Segen“ – lautet ein alter Spruch. Zumindest am vergangenen Donnerstag stimmte die Volksweisheit – denn trotz Regenschauern konnten im Politischen Weinberg Trauben von ausgezeichneter Qualität gelesen werden.

Über Hundert Oechslegrade wurden gemessen – der Selektionswein 2009 aus dem Politischen Weinberg in Gotthenheim verspricht wieder ein ausgezeichneten Tropfen zu werden.

Schon kurz vor 9 Uhr waren am 8. Oktober Bürgermeister Volker Kieber und die Gemeindemitarbeiter ausgerückt zum Herbst. Da tröpfelte es schon.



Viele Stunden hatten Bürgermeister Kieber, Gemeinderäte und Verwaltungsmitarbeiterinnen und -mitarbeiter im vergangenen Jahr wieder im Politischen Weinberg gearbeitet. Besonders Walter Hess, bis Juni noch Gemeinderat, hatte wieder viele Arbeiten mit dem Traktor übernommen und war immer zur Stelle, wenn Gerätschaften oder Arbeitskraft gefragt waren, betonte Bürgermeister Kieber. Auch der Bürgermeister sah oft in „seinem“ Weinberg nach dem Rechten: „Mit meiner Frau habe ich die Reben im Winter geschnitten“, konnte der Bürgermeister zum Beispiel beim Vesper in der Winzerhalle berichten.

Doch auch Gemeinderäte, Plenum-Geschäftsstellenleiterin Dr. Diana Pretzell und Bürgermeister Eckart Escher aus Merdingen halfen mit, damit die Lese schnell beendet werden konnte. Als nach gut einer Stunde die Trauben gelesen waren, hatte der Regen richtig eingesetzt, so dass das Vesper in die Winzerhalle verlegt werden musste.

Sonniges Wetter im August und ideale Witterung während der Lese im September sorgten in diesem Jahr für hochwertiges Traubengut. Die Winzerinnen und Winzer freuen sich über einen Tollen Jahrgang: „Auch unser Gemeindegewein 2009 wird sicher wieder ein besonderer Tropfen, der die Weinbaugemeinde Gotthenheim würdig repräsentieren kann“, freut sich Bürgermeister Kieber.

Staudenmarkt fand dieses Mal in der Scheune beim Rathaus statt Viele Bürger kamen um zu tauschen und zu schauen



Petrus meinte es am vergangenen Samstag nicht ganz so gut mit dem Wetter, wie in den vergangenen Jahren beim Staudenmarkt im Rathaushof. Die BürgerScheunler reagierten prompt und verlagerten den Staudenmarkt in den Raum neben ihrer Bürgerscheune. Wieder brachten viele Gotthenheimerinnen und Gotthenheimer allerlei Pflanzen zum Verkaufen und zum Tauschen. Und es fanden sich wieder viele Gartenfreunde ein, die nach neuen Pflanzen für ihre Gärten suchten.

Gerade aus dem Neubaugebiet Steinacker-Berg kamen viele Neubürgerinnen und Neubürger, um Pflanzen für ihre neu angelegten Gärten zu erstehen.

Die zukünftigen Bewohner der „Arche“, die zu einer Nudelsuppe vorbeischauten, zeigten großes Interesse an den Aktivitäten in Gotthenheim und staunten nicht schlecht, was die BürgerScheunler bisher schon alles „auf die Beine“ gestellt haben.



Gabriele Heublein hatte in der Bürgerscheune einen Tisch mit Informationsmaterial rund um die Pflanzen aufgebaut. Sie hat ja bereits mehrere Kräuterführungen am Tuniberg durchgeführt und kennt sich bestens auf dem Gebiet der Pflanzen aus. Sie beriet gerne über Pflanzzeit, Blütezeit und vieles mehr. Und auch das neuste Kräuterbuch aus dem Lavori-Verlag, für das Gabriele Heublein einen Beitrag beigesteuert hat, wurde zum Verkauf angeboten. „Das Interesse war groß, einige Bücher wurden verkauft oder bestellt und auf Wunsch konnte ich auch Exemplare signieren“, freute sich Gabriele Heublein.

Das Wetter machte so richtig Lust auf die köstliche heiße Nudelsuppe, die von den Mi-

nistranten aus Gottenheim angeboten wurde.

Auch gab es diesmal Kaffee und Kuchen. In der Bürgerscheune war mal wieder ein richtig schönes, unterhaltsames Zusammentreffen von vielen Bürgerinnen und Bürgern.

Die BE-Gruppe „Dorfverschönerung“ hatte ebenfalls am vergangenen Samstag Zwiebeln an den Straßenrändern gesetzt. Nach Beendigung des Staudenmarktes halfen die BürgerScheunler noch beim Bepflanzen der Blumenkästen am Bahnhof. So konnten vom Markt übrig gebliebene Pflanzen zur Verschönerung des Dorfes beitragen. Trotz einsetzenden Regens hatten alle Beteiligten dabei sehr viel Spaß. Keiner wollte nach Hause gehen bevor die Blumenkästen

schön bepflanzt waren: Gemeinsames Handeln macht eben Freude.

Die Bewirtung beim Staudenmarkt hatten die Ministranten übernommen. „Der Gewinn aus dieser Bewirtung wird zu unserer Rom-Wallfahrt 2010 genutzt. Wir Bedanken uns an dieser Stelle bei den zahlreichen Spendern und Nudelsuppenessern. Ganz besonderes wollen wir Frau Christa Maurer danken, die uns die Nudelsuppe gekocht und gespendet und somit einen beträchtlichen Beitrag geleistet hat. Ebenso wollen wir der Projektgruppe BürgerScheune danken, die uns zusätzlich die Spenden des Staudenmarktes überlassen hat. Nun können wir 370 Euro auf unser Rom-Konto einzahlen“, freut sich Mario Liebermann im Namen der Ministranten.

(Text und Fotos Werner Jäckisch)

A

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Öffentliche Gemeinderatssitzung

Die 12. Sitzung des Gemeinderates wird hiermit auf **Montag, den 19.10.2009, ab 19.00 Uhr** in den Sitzungssaal des Rathauses einberufen mit folgender

Tagesordnung:

Punkt 1:

Bekanntgabe der Beschlüsse der nichtöffentlichen Gemeinderatssitzungen vom 21.09.2009.

Punkt 2:

Anfragen der EinwohnerInnen.

Punkt 3:

Beschlussfassung über den Forstbetriebsplan 2010 (Nutzungs- und Hiebsplan) für den Gemeindewald.

Punkt 4:

Bebauungsplan „Viehweid, Gewerbe und Sport“ - Billigung des überarbeiteten Bebauungsplanentwurfs und Neufassung des Beschlusses zur öffentlichen Auslegung nach § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB) und zur Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 2 BauGB.

Punkt 5:

Praktiziertes Flächenmanagement in der Region Freiburg PFIF
Vorstellung des Projektes und Information sowie Beschlussfassung über die Teilnahme der Gemeinde Gottenheim.

Punkt 6:

Bauanträge

- Bauantrag zum Anbau eines Abstellraumes an die bestehende Garage im Birkenweg 10.
- Bauantrag zum Neubau eines Mehrfamilienhauses in der Straße „Am Obstgarten“ (Baugebiet Steinacker-Berg).

Punkt 7:

Beschluss über die Eröffnungsbilanz des Eigenbetriebs Abwasserbeseitigung Gottenheim.

Punkt 8:

Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung; Verzinsung der Kassenmehrausgaben bzw. Kassenmehreinnahmen.

Punkt 9:

Feststellung des Jahresabschluss für den Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung für das Rechnungsjahr 2008.

Punkt 10:

Feststellung des Jahresabschluss für den Eigenbetrieb Wasserversorgung für das Rechnungsjahr 2008.

Punkt 11:

Feststellung der Jahresrechnung 2008.

Punkt 12:

Anfragen des Gemeinderates – Informationen.

Punkt 13:

Anfragen der EinwohnerInnen.

Die EinwohnerInnen sind hierzu herzlich eingeladen.

Volker Kieber
Bürgermeister

Einstellung des Postscheckkontos der Gemeindekasse Gottenheim zum 31.10.2009

Die Gemeindekasse Gottenheim stellt zum 31.10.2009 den Zahlungsverkehr über das Postscheckkonto ein. Wir bitten Sie deshalb künftig nur noch die Konten der Volksbank Breisgau Süd (BLZ 680 615 05, Kto.-Nr. 150 041 18) und der Sparkasse Staufen Breisach (BLZ 680 523 28, Kto.-Nr. 600 006 1) für Zahlungen zu verwenden. Bitte ändern Sie auch bestehende Daueraufträge ab.

Gemeindekasse Gottenheim

IMPRESSUM

Amtsblatt der Gemeinde Gottenheim.

Herausgeber: Bürgermeisteramt 79288 Gottenheim

Verantwortlich für den amtlichen und redaktionellen Teil:
Bürgermeister Kieber;

für den Inseratenteil: Anton Stähle, Primo-Verlagsdruck

Druck: Primo-Verlagsdruck
Postfach 2227, 78328 Stockach-Hindelwangen,
Tel. 07771/9317-0,
Telefax: 07771/9317-40,
e-mail: info@primo-stockach.de,
Homepage: www.primo-stockach.de



DAS RATHAUS INFORMIERT

Achtung Änderung

Die Kernzeitbetreuung ist ab sofort unter

Telefon-Nr. 5290067

von 7.15 Uhr bis 9.00 Uhr und von 12.00 Uhr bis 14.00 Uhr zu erreichen.

Karen Hunn
Kernzeitbetreuung

Sprechstunde des Bürgermeisters

Die nächste Bürgersprechstunde ist am

**Dienstag, 20.10.2009,
in der Zeit von 16.00 Uhr bis 19.00 Uhr**

im Rathaus Gottenheim.

Um Wartezeiten zu vermeiden, vereinbaren Sie bitte einen Termin bei Frau Bruder, Tel. 9811-12.

Alteisen-/Schrottsammlung

Zur Erinnerung sei nochmals erwähnt, dass

**morgen, Samstag, 17. Oktober 2009,
ab 09.30 Uhr**

der Musikverein Eisen, Schrott, Blech, Nicht-eisen-Metalle sammelt.

Der Verein bittet darum, das Material ohne Gefährdung für Fußgänger und Autofahrer am Gehweg-, Straßenrand oder Hofeinfahrt zu lagern.

Holz, Kunststoff, Beton- u. Textilteile sind bitte zu entfernen (Restmüllbehälter).

Altautos/Autoteile u. Verbrennungsmotoren sind ebenso für die Sammlung nicht zugelassen wie Batterien (bei Schadstoffsammlung abgeben).

Weise Ware (Waschmaschinen, Elektrogeräte sowie alle anderen Elektrogeräte) sind von der Sammlung ausgeschlossen, diese können über die jeweiligen Recyclinghöfe in Umkirch und Bötzingen entsorgt werden.

Bitte stellen Sie das Material, wenn möglich erst am Samstagmorgen heraus, da es ansonsten von Fremdsammlern abgeholt wird. Dies wollen wir hiermit vermeiden.

Vielen Dank im Voraus.

Musikverein Gottenheim
Vorstand

F E U E R W E H R



Freiwillige Feuerwehr Gottenheim

Am **Montag, den 19.10.2009**, findet um **19.00 Uhr** eine gemeinsame Probe statt.

Um pünktliches und vollständiges Erscheinen wird gebeten.

Jens Braun
Kommandant



Jugendfeuerwehr Gottenheim

Gruppe 2

Die nächste Probe findet am **Dienstag, 20. Oktober 2009**, um **18.00 Uhr** statt!
Wir bitten um Beachtung.

Gruppenführer und Betreuer
Dominik Zimmermann,
Simon Schätzle, Andreas Rösch



DIE KIRCHEN INFORMIEREN



Pfarrbüro Kirchstraße 10,
79288 Gottenheim
Tel. 07665 94768-10
Fax 07665 94768-19
E-Mail: pfarrbuero.gottenheim@se-go.de
Homepage: www.se-gottenheim.de
Notrufhandy Tel. 0176 67246136
(in dringenden Fällen wie Versehgang/
Todesfall)

Sprechzeiten:

Dienstag und Donnerstag:
09.00 bis 12.00 Uhr
Freitag: 15.00 bis 18.00 Uhr

Gottesdienste in der Seelsorgeeinheit Gottenheim:

Freitag, 16.10.2009

09:00 Uhr **Umkirch Mariä Himmelfahrt:** Eucharistiefeier

Samstag, 17.10.2009

15:00 Uhr **Bötzingen, St. Laurentius:** Taufe von Noah Gabriel Samardzic´ und Mika Emilian Albrecht

18:30 Uhr **Bötzingen, St. Laurentius:** Eucharistiefeier vom Kirchweihfest

Sonntag, 18.10.2009

09:00 Uhr **Gottenheim, St. Stephan:** Eucharistiefeier vom Kirchweihfest, Jahrtagsmesse für Rudi Hess

10:30 Uhr **Umkirch, Mariä Himmelfahrt:** Eucharistiefeier vom Kirchweihfest mit Kinderwortgottesdienst - mitgestaltet vom Kirchenchor, anschl. Hock im Pfarrzentrum

Dienstag, 20.10.2009

09:00 Uhr **Umkirch, Mariä Himmelfahrt:** Eucharistiefeier

18:30 Uhr **Bötzingen, St. Laurentius:** Eucharistiefeier, anschl. euchar. Anbetung

Mittwoch, 21.10.2009

08:30 Uhr **Gottenheim, St. Stephan:** Rosenkranz

09:00 Uhr **Gottenheim, St. Stephan:** Eucharistiefeier, Hl. Messe für Kurt Schmidle; im Gedenken an Anna, Adelbert und Rita Schmidle, Peter Fütterer, Helmut Reule, Sofie und Richard Fallner

Donnerstag, 22.10.2009

15:00 Uhr **Gottenheim, Seniorenheim „Unter den Kastanien“:** Eucharistiefeier
18:00 Uhr **Bötzingen, St. Alban:** Rosenkranz



18:30 Uhr **Bötzingen, St. Alban:** Eucharistiefeier

Freitag, 23.10.2009

09:00 Uhr **Umkirch Mariä Himmelfahrt:** Eucharistiefeier

Samstag, 24.10.2009

14:30 Uhr **Umkirch, Mariä Himmelfahrt:** Goldene Hochzeit von Mathilde und Josef Gastaldo

18:30 Uhr **Bötzingen, St. Laurentius:** Eucharistiefeier

Sonntag, 25.10.2009

09:00 Uhr **Gottenheim, St. Stephan:** Eucharistiefeier

10:30 Uhr **Umkirch, Mariä Himmelfahrt:** Eucharistiefeier

15:00 Uhr **Bötzingen, St. Laurentius:** Taufe von Sophia Johanna Emma Karle und Anisha Zoé Weber

17:00 Uhr **Umkirch, Mariä Himmelfahrt:** Rosenkranzandacht

Aktuelle Termine:

Dienstag, 20.10.2009

16.00 Uhr – 18.00 Uhr **Gottenheim Kindergarten:** Die Pfarrbücherei ist geöffnet

16:30 Uhr **Gottenheim, Schule, Zimmer**

10: Probe des Spatzenchors

17:00 Uhr **Gottenheim, Schule, Zimmer**

10: Probe des Kinderchors

Mittwoch, 21.10.2009

10.00 Uhr – 11.30 Uhr **Gottenheim ,**

Schule, Zi. 10: Treffen der Mutter-Kind-

Gruppe

CARITAS-Sammelwoche

vom 19. bis 24. Oktober 2009

Unter dem Motto „Investieren Sie in Menschlichkeit“ bitten wir Sie herzlich um Ihre finanzielle Unterstützung für die Caritas-Arbeit in unseren Gemeinden und in der Erzdiözese. Die Hälfte des Erlöses dieser Sammelwoche bleibt in unserer Seelsorgeeinheit und kann hier vor Ort für caritative Zwecke verwendet werden.

Immer wieder gehen bei uns Anfragen ein, ob wir als Kirchengemeinde mal einer Familie in einem finanziellen Engpass aus der Patsche helfen oder einer alleinstehenden älteren Person unter die Arme greifen können, wenn die Kosten für medizinische Hilfsmittel ihre Rente übersteigen. Meistens kommen diese Anfragen nicht von den Betroffenen direkt, sondern von den Stellen, die sie betreuen. So können Sie davon ausgehen, dass diese Gelder auch für wirkliche Notlagen verwendet werden.

Außerdem unterstützen Sie damit die Caritas-Aufgaben in der Erzdiözese Freiburg, wie zum Beispiel die verschiedensten Beratungs- und Anlaufstellen, die auch von Bürgern aus unseren Gemeinden genutzt werden.

Wenn Sie Fragen und Anregungen zur Caritas-Arbeit in unserer Seelsorgeeinheit haben, wenden Sie sich an den „Sachausschuss Caritas der Gemeinde“.

Informationen finden Sie auch im Internet unter www.caritas.de.

Über die verschiedenen Angebote des Caritasverbandes für den Landkreis können Sie sich ebenfalls über das Internet informieren unter: www.caritas-breisgau-hochschwarzwald.de.

Wenn Sie die Caritas bei dieser Aktion unterstützen möchten, überweisen Sie Ihre Spende bitte auf das **Konto der Kirchengemeinde St. Stephan, Kto.-Nr. 150 40 017, Volksbank Breisgau-Süd, BLZ 680 615 05, Verwendungszweck: Caritas**. Der Durchschlag gilt mit dem Quittungsvermerk Ihres Geldinstituts bis zu Euro 200,- als Zuwendungsbescheinigung (Spendenquittung). Bei Spenden über diesen Betrag hinaus stellen wir Ihnen gerne im Pfarrbüro eine Zuwendungsbescheinigung aus.



Kinderkirche in Mariä Himmelfahrt Umkirch

Für Kinder von 3 bis 7 Jahre findet am Sonntag, 18.10.2009, 10:30 Uhr, wieder ein kindgerechter Wortgottesdienst im Pfarrzentrum

statt. Der Gottesdienst beginnt und endet mit der Gemeinde in der Kirche. Die Teilnahme ist auch ohne Eltern möglich.

Kirchweihfest in Umkirch

Kirche – das ist unsere Pfarrkirche Mariä Himmelfahrt, in der sich seit 1 000 Jahren Gläubige zum Gebet und zur Eucharistiefeier versammeln. Kirche – das sind wir alle, alt und jung, die in der Nachfolge Christi eine Gemeinschaft bilden.

Diese Gemeinschaft sollen wir gerade auch am Kirchweihfest erleben dürfen. Deshalb laden wir Sie und die Gemeinden unserer Seelsorgeeinheit am Sonntag, 18.10.2009, ganz herzlich um 10.30 Uhr zu einem Festgottesdienst ein, den unser Kirchenchor musikalisch gestaltet. Im Anschluss daran bieten wir Ihnen ein einfaches Mittagessen (warmer Fleischkäse mit verschiedenen Salaten) und ein Kuchenbuffet an. Der gesamte Erlös kommt wie immer der Renovation unserer Pfarrkirche zugute.

Wir freuen uns auf Sie! Lassen Sie uns Ihr Interesse an unserer Gemeinschaft und an unserer Pfarrkirche spüren und feiern Sie mit uns!

Für den Ortsausschuss Ulrike Henn

Sprechzeiten:

Kath. Pfarrbüro

Dienstag und Donnerstag,

09:00 bis 12:00 Uhr

Freitag, 15:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Telefon 07665 94768-10

Telefax 07665 94768-19

E-Mail: pfarbuero.gottenheim@se-go.de

Pfarrer Markus Ramminger im Pfarrbüro Gottenheim

Donnerstag, 10:00 bis 12:00 Uhr

und nach Vereinbarung

Telefon 07665 94768-12

Telefax 07665 94768-19

E-Mail: m.ramminger@se-go.de

Gemeindereferentin Cornelia Reisch im Pfarrbüro Umkirch

Freitag, 10:00 bis 12:00 Uhr

und nach Vereinbarung

Telefon 07665 94768-32

Fax 07665 94768-39

E-Mail: cornelia.reisch@se-go.de

Gemeindereferent Hans Baulig im Pfarrbüro Gottenheim

Freitag, 11:00 bis 12:30 Uhr

und nach Vereinbarung

Telefon 07665 94768-12

Telefax 07665 94768-19

E-Mail: hans.baulig@se-go.de



Evangelische Kirchennachrichten

19. Sonntag nach Trinitatis, 18.10.2009

09.45 Uhr Gottesdienst unter Mitwirkung des Chores „Cantus Omnibus“ aus Bad Krozingen

09.45 Uhr Der Kindergottesdienst beginnt in der Kirche.

18.00 Uhr CHORKONZERT mit dem Chor TonArt aus Kenzingen. Der Eintritt ist frei. Bitte beachten Sie die ausgehängten Plakate.

VORANZEIGE

Sonntag 25.Oktober

18.00 Uhr Sperrangelweitgottesdienst zum Thema „Eingeladen zum Fest“

Samstag 31.Oktober

18.00 Uhr Gottesdienst zum Reformationstag für die Region Kaiserstuhl – Tuniberg in Wolfenweiler mit gestaltet vom Evangelischen Bläserkreis Bötzingen. Die Predigt hält unser ehemaliger Dekan, Prof. Dr. Traugott Schächtele. Ein Bustransfer wird wieder eingerichtet.

Der Wochenspruch für die am Sonntag beginnende Woche steht in Jeremia 17,14

Heile du mich, HERR, so werde ich heil; hilf du mir, so ist mir geholfen.

Freitag, 16.10.2009

16.15 Uhr Flötenchor

19.00 Uhr Jugendgruppe

Montag 19.10.2009

20.00 Uhr Evangelischer Kirchenchor Probe

Dienstag, 20.10.2009

20.00 Uhr Bastelkreis

20.00 Uhr PROJEKTCHOR „SPERRANGELWEIT“. Erste Probe für den Sperrangelweit – Gottesdienst am 15. November um 18.00 Uhr

Mittwoch, 21.10.2009

09.30 Uhr - 11.00 Uhr Spielgruppe

16.00 Uhr Konfirmandenunterricht.

17.00 Uhr Mädchenjungschar

20.00 Uhr Probe Evangelischer Bläserkreis

Donnerstag 22.10.2009

18.00 Uhr Bubenjungschar



20.00 Uhr Bibel- und Gesprächskreis (Siehe bitte Einladung unten!)

Freitag, 23.10.2009

16.15 Uhr Flötenchor
19.00 Uhr Jugendgruppe

Samstag 24.10.2009 KINDERBIBELTAG

10.00 -16.00 Uhr mit Mittagessen zum Thema „Abendmahl: Jesus teilt das Brot“ für Kinder von 6-11 Jahren
Am Sonntag um 18.00 Uhr feiern wir dann mit den Kindern Abendmahl im „Sperrangelweit-Gottesdienst“
Anmeldung erbeten unter 07663/1238 oder Mail: ekiboetz@t-online.de

WEIHNACHTSKONZERT DES KIRCHENCHORES – MITSÄNGER WILLKOMMEN

An Epiphania, dem 6.1.2010, um 17.00 Uhr führt der Evangelische Kirchenchor das Weihnachtsoratorium von Camille Saint-Saens auf mit Chor, Orchester und Solisten. Wer Freude an dieser Musik hat, kann gerne für die begrenzte Zeit bis zum Konzert im Kirchenchor mitsingen. Die Proben finden montags um 20.00 Uhr statt.

STATIONEN DES LEBENS

Herzliche Einladung zum Bibelgespräch am Do. dem 22. Oktober um 20:00 Uhr in den Evangelischen Gemeindesaal. Das Thema

lautet: Die Zehn Gebote Gottes Was bedeuten sie für unser Leben? 2. Mose 19-24 in Auszügen

DIAKONIESAMMLUNG

„Ich freu mich auf dich.“ – so lautet das Motto der diesjährigen Aktion Opferwoche der Diakonie. Die diesjährige Aktion Opferwoche fördert ganz besonders Projekte, die älteren Menschen das Leben erleichtern, Wege aus der Isolation eröffnen und die Begegnung von Älteren und Jüngeren ermöglichen und fördern.

Schon heute weisen wir Sie auf **die diesjährige Aktion Opferwoche hin. Sie dauert vom 2. – 8. November 2009.**

Bitte nehmen Sie die Straßensammler freundlich auf.

In der evangelischen Kirchengemeinde Bötzingen sind nicht in allen Straßenbezirken Sammlerinnen und Sammler unterwegs. Die dort wohnenden evangelischen Gemeindeglieder erhalten auf dem Postweg Überweisungsvordrucke mit einem vorbereiteten Überweisungsträger. Die Durchschrift gilt bis zu Euro 50 als Zuwendungsbestätigung für das Finanzamt.

Bei Spenden, die über diesen Betrag hinausgehen, stellen wir Ihnen „automatisch“ eine Spendenbescheinigung aus.

In der Woche der Diakoniesammlung wird in diesem Jahr auch die Caritassammlung der Katholischen Kirche durchgeführt.

Öffnungszeiten des Pfarramts

(im Gemeindehaus, Hauptstr. 44):
Tel. 07663 1238
Dienstag: 09.00 – 13.00 Uhr
und 15.00 – 17.00 Uhr
Freitag: 09.00 – 12.00 Uhr
Internet: <http://www.ekiboetz.de>
E-Mail: boetzingen@kbz.ekiba.de

Pfarrer Rüdiger Schulze,

Kindergartenstr. 6, 79268 Bötzingen
Tel. 07663 9148912

Termine für Taufen, Trauungen und Ehejubiläen sprechen Sie bitte rechtzeitig mit dem Pfarrer ab. Taufgespräche und Vorbereitungsgespräche für Ehejubiläen finden in der Regel in der Wohnung der Familie oder des Ehepaares statt, Traugespräche in der Regel im Pfarrhaus. Tauftermine können nach vorheriger Absprache für die meisten Sonntagsgottesdienste in der Gemeinde verabredet werden. Es ist auch möglich, dass kleine Kinder, deren Eltern die Taufe erst zu einem späteren Zeitpunkt möchten, im Gottesdienst gesegnet werden. Bei Trauerfällen setzen Sie sich bitte ebenfalls mit dem Pfarrer in Verbindung.

Evangelisches Pfarramt



DIE SCHULE INFORMIERT



Förderverein der Schule Gottenheim e. V.

Einladung

zur Herbst-Lesenacht im Foyer der Grundschule am Freitag, den 16.10.2009, 19 Uhr

Liebe Schüler, liebe Eltern, es wird wieder einmal Zeit für einen gemütlichen Leseabend! Die Lesenacht findet dieses Mal wieder im Foyer der Grundschule statt.

Wie immer stellen die Kinder ihr Lieblingsbuch in Kurzform vor und lesen dann eine besonders interessante, spannende oder witzige Stelle daraus vor. Je nach Anzahl und Kondition der Vorleser dauert der Abend von 19.00 bis ca. 21.00 Uhr. Für die Vorleser gibt es – wie immer – eine kleine Überraschung.

Selbstverständlich begrüßen wir auch gerne begleitende Eltern die mit den Jüngeren zuhören bzw. die jungen Vorleser unterstützen möchten.

Damit es richtig gemütlich wird, können die Kinder Decken und Kissen mitbringen auf denen sie den Geschichten dann in schöner Atmosphäre zuhören können. Mehr Infos auch gerne unter Telefon-Nummer 9429967 (Monika Feil).

Wir freuen uns auf einen schönen, gemütlichen und spannenden Abend, auf tolle Geschichten und natürlich auf viele interessierte Kinder!

Kinder-Nachtwächertour durch Gottenheim

Am **Freitag, den 6. November, um 18.00 Uhr** besucht uns ein ganz besonderer Gast: Der skurrile, weitgereiste Nachtwächter Olaf von Creutzburg kommt noch einmal nach

Gottenheim, um nach dem Rechten zu sehen, seine Lieblingsplätze zu besuchen und aus alten Tagen zu berichten. Lassen wir uns von ihm zurückversetzen in eine Zeit, in der es noch Helden, Hexen und Henker gab ... Eingeladen zu diesem mittelalterlichen Rundgang durch Gottenheim sind Schüler ab 6 Jahren mit einer erwachsenen Begleitperson pro Familie. Wir treffen uns um 18.00 Uhr im Rathaushof, bei Dauerregen in der Bürgerseune.

Der Unkostenbeitrag pro Kind beträgt 3 Euro, die restlichen Kosten übernimmt der Schulförderverein. Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, bitten wir um schriftliche Anmeldung, entweder per Email oder durch Einwurf in unseren Briefkasten an der Schule.

Förderverein der Schule Gottenheim e.V., Schulstraße 15, 79288 Gottenheim, Tel. 07665 9429967, schulfoerderverein@gmx.de, www.eidechse-gottenheim.de



DIE ÖRTLICHEN BETRIEBE INFORMIEREN

Hoffest im Weingut Hess am 17. und 18. Oktober 2009

Samstag ab 16.00 Uhr, ab 18.00 Uhr legt DJ Klaus auf, Sonntag ab 11.00 Uhr.

Am 17. und 18. Oktober 2009 lädt das Weingut Hess in der Hauptstraße wieder zum Hoffest ein. Neben Kaffee und Kuchen gibt es allerhand Leckeres. So wie in den Jahren zuvor gibt es wieder Coq au vine. Aber auch für den kleinen Hunger ist etwas dabei.

Genießen Sie, hoffentlich bei schönem Wetter, die 2008er Qualitätsweine. Bei schlechtem Wetter wird das "Hoffest" kurzerhand in die Weingut-Halle verlegt.



DIE VEREINE INFORMIEREN



SV Gottenheim e.V. gegründet 1922

Ergebnisdienst

SV Gottenheim I – SG Freiamt I	1:2
SV Gottenheim II – SG Freiamt II	2:0
SV Gottenheim Frauen I –	
PSV Freiburg Frauen II	0:2
SG Stegen A – SG Gottenheim A	3:5
SV Gottenheim B-Mädchen –	
VfR Ihringen B-Mädchen	3:3
SV Kappel B-Mädchen –	
SV Gottenheim B-Mädchen	1:0
SG Gottenheim C – FC Wolfenweiler C	5:0
SG Gottenheim D – ESV Freiburg D	1:4
SV Gottenheim E II -	
SV BW Waltershofen E II	13:1

Spielberichte

SV Gottenheim Frauen I –

PSV Freiburg Frauen II 0:2 (0:0)

3. Pflichtspielniederlage in Folge

Nach dem Pokal-Aus am vergangenen Sonntag beim Oberligisten SC Freiburg II und der ersten Saisonniederlage vor zwei Wochen in Zähringen, galt es heute gegen eine weitere Mannschaft aus Freiburg Punkte einzufahren, um den Anschluss an das obere TABELLDRITTEL zu halten.

Allerdings waren wir heute, wie schon die Wochen zuvor stark ersatzgeschwächt. So fand sich unsere Torfrau Kristin Schmidt im Sturm wieder und Karin Brunnenkant (Damen II) half ebenfalls notgedrungen aus, um den angeschlagenen Spielerinnen eine kleine Verschnaufpause, wenn auch nur auf der Ersatzbank zu gönnen. In den ersten 45 Minuten zeigte die Mannschaft eine taktisch disziplinierte, engagierte und kämpferische Leistung. Die zweite Mannschaft des PSV, in der auch einige Spielerinnen der Oberligamannschaft zum Einsatz kamen, fand kein Mittel um unsere Abwehrreihe in Nöte zu bringen. Und so ging man torlos in die Pause. Nach dieser 15-minütigen Pause, kamen unsere Damen nicht mehr richtig zurück ins Spiel. Die Gäste aus Freiburg hatten mehr Platz und nutzten diese Freiräume besser, als eine Viertelstunde zuvor aus. Ein Weitschuss in der 63. Minute konnten wir nicht entscheidend stören bzw. unterbinden und so lag man mit 0:1 zurück. Nun versuchten wir mit mehr Offensivdrang, der uns aber nicht richtig gelang, für etwas mehr Gefahr

vor dem gegnerischen Tor zu sorgen. In der 74. Minute fiel dann die Entscheidung. Diesmal konnte die Spielerin ohne große Gegenwehr durch unsere Hälfte marschieren und schloss mit einem flachen Schuss zum 0:2 ab. Nun warfen wir alles nach vorne, lösten unseren Libero auf und spielten in der Abwehr eins gegen eins. Aber auch dies blieb erfolglos.

Und so müssen wir eine weitere Niederlage in Kauf nehmen und bleiben das dritte Spiel in Folge ohne eigenen Torerfolg. Nun hoffen wir, dass sich unsere derzeitige Kadersituation, ein wenig verbessert und wir einige Spiele in gleicher Formation bestreiten können – das wäre bereits ein wichtiger/großer (Fort-)Schritt.

Aufstellung: V. Schill, N. Mutter, L. Griesbaum, L. Baldinger, M. Hohwieler, K. Brunnenkant, K. Götz, T. Gehring, C. Schmidt-Salzmann, A. Reimer, K. Schmidt

Bank: S. Lay, E. Riegger

SG Stegen A –

SG Gottenheim A 3:5 (2:2)

Bei herbstlichem Wetter spielten wir am vergangenen Wochenende im Dreisamtal bei der SG Stegen/Buchenbach. Die Hausherren erwischten auf dem heimischen neu angelegten Kunstrasen den besseren Start und nahmen das Heft gleich in die Hand. In der Drangphase der Gastgeber erzielten wir dann das 0:1. Kurze Zeit später erzielten die Hausherren durch einen, wieder einmal unnötigen Foulelfmeter, den Ausgleich. Nachdem plötzlich ein Unwetter mit kräftigen Regen- und Hagelschauern einsetzte, wurde das Spiel nach 30 Minuten für eine Weile unterbrochen. Diese Regenunterbrechung kam uns zu Gute, da wir kurz nach Wiederbeginn den 1:2-Führungstreffer erzielen konnten. Kurz vor dem Pausenpfiff gelang Stegen der Ausgleich zum 2:2. Wieder kam uns diese Pause sehr gelegen, um uns wieder etwas zu sammeln und einiges wieder gerade zu biegen. Nach der Pause begannen wir konzentriert und kontrolliert zu spielen. So kamen wir innerhalb kürzester Zeit zu zwei weiteren Treffern. Nach einem direkten Freistoß der Gastgeber wurde es nochmals spannend. Die Stegener drängten nun auf den Ausgleichstreffer, doch durch einen schön herausgespielten Gegenzug erzielten wir den entscheidenden Siegtreffer zum 3:5-Endstand.

Fazit:

Unser bisher schlechtestes Saisonspiel, bei dem es einiges zu verbessern gibt. Aber genau solche Spiele muss man gewinnen, wenn man oben dranbleiben will. Kein schöner, aber wichtiger Sieg in einem chaotischen Spiel. Ein Dankeschön gilt Holger Häßig von der B-Jugend, der sich bereit erklärt hat unsere fehlenden Linksverteidiger zu ersetzen.

Aufstellung: J. Schönberger – S. Quiaba, H. Häßig, C. Heymann, M. Schneckenburger, V. Shehu – S. Gerber (T. Imbery), L. Vonderstraß, D. Stählin (J. Hasenfratz), P. König, M. Vogel

Tore (Vorlagen): 0:1 P. König (9./H. Häßig), 1:1 (12./FE), 1:2 L. Vonderstraß (35./P. König), 2:2 (43.), 2:3 L. Vonderstraß (51./M. Vogel), 2:4 L. Vonderstraß (53./S. Gerber), 3:4 (58.), 3:5 M. Vogel (83./L. Vonderstraß)

Gelbe Karten: L. Vonderstraß, V. Shehu (beide wg. Foul)

SV Gottenheim C –

FC Wolfenweiler-Schallstadt C 5:0 (2:0)

Tore: 1:0 Jens Hartmann (24.), 2:0 Jens Hartmann (34.), 3:0 Sven Ambs (39.), 4:0 Manuel Dellenbach (50.), 5:0 Maximilian Kleinschmidt (59.)

Zwischenbilanz der neu gegründeten B-Juniorinnen

Die bisherigen Ergebnisse der Punktspiele:

SV Gottenheim – SV Breisach 2:4

Torschützinnen: Isabelle Schlatter und Dorothe Meier

SG Jechtingen – SV Gottenheim 9:1

Torschützin: Dorothe Meier

SV Gottenheim – SG Ihringen 3:3

Torschützin: Isabelle Schlatter

Somit konnte der erste Punkt erkämpft werden. Dies ist umso erfreulicher, wenn man bedenkt, dass unsere Mädels erst seit September am Spielbetrieb teilnehmen. Eine tolle Leistung bisher.

SV Kappel – SV Gottenheim 1:0

Für die Zukunft würden wir uns über Verstärkungen für die Mädels freuen. Wer Lust auf Fußball hat und im Alter zwischen 10 – 16 Jahre ist darf ruhig an unserem Trainingstag (freitags ab 16:45 Uhr) vorbeischaun und mal Fußballluft schnuppern.



Wir freuen uns über jedes Mädels, das Fußball spielen will.

Der B-Mädels-Trainerstab
Sandra Ehret & Mauschel, Esther & Dieter Merkle

Die nächsten Spiele im Überblick: Samstag, 17.10.2009

10.00 Uhr SV Gottenheim E I – SC March E I
11.00 Uhr SV St. Peter D – SG Gottenheim D
11.15 Uhr FC Bad Krozingen C I – SG Gottenheim C I
11.30 Uhr SV Gottenheim B-Mädchen – ESV Freiburg B-Mädchen
12.00 Uhr SC Tiengen E II – SV Gottenheim E II
14.00 Uhr SG Gottenheim B – SG Wasenweiler B
15.30 Uhr TuS Oberrotweil Frauen I – SV Gottenheim Frauen I
Sonntag, 18.10.2009
15.00 Uhr FV Herbolzheim II – SV Gottenheim I
15.00 Uhr SG Gottenheim Frauen II – SG Obermünstertal Frauen

Mittwoch, 21.10.2009

18.00 Uhr SG Gottenheim C – SG Ehrenstetten C

Liebe Eltern,

die dunkle und neblige Jahreszeit beginnt. Bitte achten Sie darauf, dass die Fahrräder Ihrer Kinder mit ausreichender funktionsfähiger Beleuchtung ausgestattet sind. Bitte sorgen Sie auch dafür, dass diese auch benutzt werden. Es geht hier um die Sicherheit unserer Kinder!

Ihr SV Gottenheim

Pächter gesucht!

Der SV Gottenheim sucht zum 01.01.2010 einen neuen Pächter für die Vereinsgaststätte. Interessenten können sich bei Adrian Ludwig, Tel. 07665 9429273, ludwig@svgottenheim.de oder bei Björn Streicher, Tel. 07665 942834, streicher@svgottenheim.de melden.



Heimat- und Trachtengruppe Gottenheim e.V.

Mitglied im Bund "Heimat und Volksleben"

Heimatabend

Zum unserem diesjährigen Heimatabend möchten wir, die Heimat- und Trachtengruppe, alle Gönner und Freunde des Vereins recht herzlich einladen. Unser Heimatabend findet am **24. Okt., um 20.00 Uhr** in der Halle in Gottenheim statt. Mit Gesang, Tanz und dem Mundartstück "D'Paris-Reis" von Paul Nunnenmacher möchten wir Sie unterhalten und hoffen mit Gottenheimer Wein und kleinen Speisen Ihnen einen schönen Abend zu bereiten. Der **Kartenvorverkauf** findet am **17.10.09 von 10.00 - 11.00 Uhr** bei Raumausstatter Stefan Hess in der Hauptstraße statt. Der Eintrittspreis beträgt **5,00 Euro**. Karten sind auch an der Abendkasse erhältlich.

Mit heimatlichen Gruß
Die Heimat- und Trachtengruppe



MGV „Liederkranz“ Gottenheim

"Berlin ist eine Reise wert"

Der Männergesangsverein "Liederkranz" Gottenheim e.V. hat seinen im 3 Jahresrhythmus stattfindenden großen Ausflug geplant. Das Reiseziel ist unsere Hauptstadt "Berlin",

und findet vom Mittwoch, den 12. Mai 2010 bis Sonntag, den 16. Mai 2010 statt.
Preis: 380,- Euro pro Person im DZ
468,- Euro pro Person im EZ

Leistungen:

- Fahrt im BistroBus mit Bordservice
- Vesper auf der Anreise im/am Bus
- Kaffee + Berliner im Bus
- 4x Übern./Frühstücksbuffet im ****-Hotel (www.estrel.de)
- 1x Abendessen im Hotel (Buffet)
- 1x Abendessen, typisch Berlin mit Eisbein, Molle + Korn in einem Berliner Traditionslokal
- Ganztägige Stadtbesichtigung, "Berlin mit Herz + Schnauze" mit Führung
- Besuch im Reichstag (Kuppel)
- Fahrt in den Spreewald mit Reiseführung, Kahnfahrt mit Gurkenverkostung
- 1x Tagesticket der BVB für Metro/Bus (Nahbereich)
- Insolvenzversicherung

Für weitere und nähere Auskünfte sowie Anmeldungen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung. Walter Hess, Hauptstr. 72, Tel. 5582, Lothar Riegger, Am Mühlbach 4, Tel. 5497.
Anmeldeschluss:
Sonntag, 8. November 2009.

PS:

Liebe Neubürger und Bürger Gottenheims, "Noch kein Mitglied im Verein?" "Langeweile". Trau dich, und komm zum Gesangsverein. "Singen macht frei und froh", "singen macht Spaß". "Ob im Tenor oder im Bass", schau mal vorbei. Hör dirs mal an, du findest bestimmt große Gfalle dra. (Singstunde: Donnerstag, 19.30 Uhr im Saal des Feuerwehrhauses Bahnhofstr.)

Mit freundlichem Sängergruß
Walter Hess, 1. Vorstand



VOLKSBILDUNGSWERK BÖTZINGEN

Auskunft und Anmeldung:

Cornelia Jaeger, Hauptstr. 11, Rathaus, 79268 Bötzingen
Tel.: 07663 931020, Fax: 07663 931033
E-Mail: cornelia.jaeger@boetzingen.de
Internet: www.vbwboetzingen.de

Folgende Kurse beginnen:

Bötzingen:

100.020 Bötzingener Frauentreff in Zusammenarbeit mit dem Internationalen Freundeskreis
jeden 2. Montag im Monat von 10.00 – 12.00 Uhr, Festhalle-Anbau

201.010 Frederick Tag das landesweite Literatur-Lese-Fest

12. – 14.10.2009, Gemeindebücherei am Bahnhof

Porzellanmalen

19.30 – 21.30 Uhr, 8x, Realschule, Raum 005

205.210: Montag, 12.10.2009

205.220: Donnerstag, 15.10.2009

100.010 Betriebsbesichtigung Brauerei Ganter

Dienstag, 13.10.2009, 14.30 Uhr – 16.30 Uhr, 1x, Treff: Brauerei Ganter, Schwarzwaldstr. 43, 79117 Freiburg i. Br.

Anmeldung erforderlich!

200.160 Biografie und die Freiheit seine eigene Form zu finden

Dienstag, 13.10.2009, 19.00 – 21.30 Uhr, 8x, Realschule, Raum 003

305.440 Mit Schüssler Salzen durch die Wechseljahre

Mittwoch, 14.10.2009, 19.00 – 22.00 Uhr, 1x, Realschule, Raum 004

600.190 Rechtschreiben lernen mit Pfiff

Mittwoch, 14.10.2009, 17.30 – 18.30 Uhr, 3x, Festhalle-Anbau

300.400 Entspannt durch die Wechseljahre

Wechseljahre, wenn es langsam losgeht

...

Donnerstag, 15.10.2009, 19.00 – 21.30 Uhr, 1x, Realschule, Raum 003

300.010 Die neue VHS-Schminkschule Ihr Aussehen – Ihre Ausstrahlung – Ihr Erfolg

Samstag, 17.10.2009, 14.00 – 19.00 Uhr, 1x, Kosmetikstudio Faude, Bergstr. 18
- voll belegt -

Eichstetten:

100.030 Pflegefall – was tun?

Mittwoch, 14.10.2009, 19.00 – 21.00 Uhr, 1x, Schule



BÜRGERPROJEKTE

Spielplatzeinweihung auf dem Steinacker-Berg am 31. Oktober

Die Bürgergruppe „Gottenheims Kinder“ hat – mit Hilfe von engagierten Eltern und Unterstützung der Gemeinde – die Neu- bzw. Umgestaltung der Spielplätze in Gottenheim übernommen. Seit einiger Zeit ist auch der dritte Spielplatz im Neubaugebiet Steinacker-Berg fertig und wird von den Kindern gerne besucht.

Am 31. Oktober, ab 17 Uhr lädt die Bürgergruppe „Gottenheims Kinder“ zur offiziellen Einweihung des Spielplatzes im Steinacker-Berg ein. Da an diesem Tag Halloween ist, können Kinder und auch Erwachsene gerne verkleidet kommen.

Zum Halloween-Fest auf dem Spielplatz sollten alle Gäste Becher oder Tassen für die Getränke mitbringen. Es gibt Kaba für die Kinder.

Alle Interessierten Kinder, Eltern, Großeltern, Freunde und Bekannten sind zur Einweihung des Spielplatzes Steinacker-Berg am 31. Oktober, 17 Uhr, herzlich eingeladen. Bei schlechtem Wetter muss das Fest leider ausfallen.

Computer-Kurs für Senioren

Beginn: Mittwoch, 21. Oktober 2009, um 18.00 Uhr

Ort: Jugendzentrum Gottenheim, Breitmattweg 5

Voraussetzungen: keine Computervorkenntnisse nötig; Übungsmöglichkeit am eigenen PC sollte vorhanden sein

Themen: Umgang mit dem PC; Windows; Erstellen von Texten und Tabellen mit Word; Excel; „Surfen“ im Internet

Dauer: je 2 Stunden; 15 Abende

Teilnehmer: max. 6 Teilnehmer

Kosten: 90 Euro

Leitung: Dr. P. Brandt / W. Krumm

Anmeldung: Bei Frau Preg im Rathaus, Tel. 07665 9811-13 oder m.preg@gottenheim.de



Anmeldung zurück an:

Rathaus Gottenheim

Frau Preg

Hauptstr. 25

79288 Gottenheim

Fax: 07665 9811-40 oder E-Mail: m.preg@gottenheim.de

Anmeldung zum Computer-Kurs für Senioren

Name:

Vorname:

Straße:

Wohnort:

Telefon:

Ort, DatumUnterschrift



FUNDSACHEN

- Grüne Handsäge auf dem Friedhof gefunden.

Die Fundsachen können im Bürgerbüro der Gemeinde Gottenheim abgeholt werden. Nähere Auskünfte unter Tel. 9811-12.

Verloren - Gleitsichtbrille Marke Kern rot-bräunlich. Gläser mit abgerundeten Ecken. Finderlohn. Tel. 02402 25122.



INFORMATIONEN AUS DEM SOZIALBEREICH

Sozialverband VdK Der Ortsverband Gottenheim informiert:

Unsichere und schlecht bezahlte Jobs erhöhen Armutsrisiko

Befristete Arbeitsverträge, häufig schlecht bezahlte Teilzeitarbeit und Leiharbeit - so sieht für immer mehr Beschäftigte in Deutschland die Arbeitswelt aus. Der Anteil "klassischer" Beschäftigungen ist dagegen in den vergangenen zehn Jahren deutlich gesunken. Das geht aus einer Untersuchung des Statistischen Bundesamts hervor. 2008

hatten nur noch 66 Prozent aller Erwerbstätigen einen unbefristeten Arbeitsplatz mit mehr als 20 Stunden pro Woche. Zehn Jahre zuvor waren es noch fast 73 Prozent. Trotz Jobs sind immer mehr Menschen von Armut bedroht. So stieg der Anteil der armutsgefährdeten Erwerbstätigen in den vergangenen zehn Jahren um 1,6 Prozentpunkte auf 6,2 Prozent.

Der Sozialverband VdK fordert Maßnahmen zur Vermeidung und Bekämpfung von Armut in Deutschland und gehört dem "Bündnis für einen gesetzlichen Mindestlohn Baden-Württemberg" an. 2008 hat der VdK

bundesweit eine Plakataktion gegen Kinder- und Altersarmut durchgeführt.

Anton Sennrich
Tel. 07665 6373

DAK - Service in Freiburg

Servicetag der Deutschen Rentenversicherung in Baden-Württemberg

Der **Versichertenberater Norbert Mohr** berät in Fragen des Rentenrechts.

Wer diesen Beratungsservice in Anspruch nehmen will, sollte sich unbedingt telefo-

nisch einen Termin geben lassen. Die Beratung findet am Donnerstag, den **29.10.2009**, von 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr in der DAK-Geschäftsstelle Freiburg statt. Dieser Service ist kostenlos. Interessierte melden sich bitte unter der Telefonnummer 0761 2110-0 bei der DAK-Betriebsgeschäftsstelle Freiburg, Engelbergstr. 19, 79106 Freiburg an.

Caritasverband für den Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald e.V.

Thema: Fortbildung als ehrenamtliche Pflegebegleiter/-in zur Förderung des freiwilligen Engagements für pflegende Angehörige.
„Pflegende mit offenen Ohren auf ihrem Weg begleiten“
Veranstalter: Caritasverband für den Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald e.V. in Ko-

operation mit Caritasverband für die Stadt Freiburg e.V.

Termin: Beginn: Freitag, 06. November 2009. Schulungsumfang 60 Stunden. Ende: Zertifizierung findet im Februar 2010 statt.
Inhalte: Die Fortbildung vermittelt Grundlagen in: Kommunikation, Ethik, sozialer Gesetzgebung, sozialen Netzwerken, sozialen Handlungsfeldern, Familiensystemen, Gesetzlicher Betreuung, Fallbearbeitung. 2 Praxisexkursionen werden durchgeführt.

AWO-Seniorenreisen

Weihnachten und Silvester Höchenschwand/Schwarzwald 23.12.09 – 02.01.10

Die Feiertage in Gemeinschaft verbringen. Unterbringung in den Fachkliniken Sonnenhof, Ausflüge und Freizeitangebote, Teilnahmemöglichkeit an Gesundheitsprogrammen sowie stimmungsvolle Feiern mit

Menüs und Unterhaltungsprogramme an den Festtagen.

Bad Gögging/Bayern 28.12.09 – 04.01.10

Festliche Silvesterwoche im altbayerischen Kernland (Hopfenland Hallertau), Hotel „Kaiser Trajan“ in Bad Gögging. Ausflugs- und Besichtigungsprogramm, z.B. nach Regensburg, Walhalla, Riedenburg mit Kristallmuseum, Silvester- und Neujahrsprogramm sowie Anwendungen wie Massagen und Moorpackungen im Haus.

Weitere Informationen, detaillierte Reisebeschreibungen und Anmeldung:
 AWO Freiburg, Sulzburger Str. 4,
 79114 Freiburg, Tel. 0761 4 55 77-44.

SONSTIGE Informationen

Freiburg i. Br. Greisin betrogen

Um rund 1 500 Euro erleichterten zwei Gauner am Dienstagmittag eine 91-jährige Frau im Stadtteil Freiburg-Littenweiler. Die beiden Männer, einer etwa 40 Jahre alt, hatten bei der Frau geläutet und sich als Handwerker ausgegeben. Ihr bereits gepflasterten Hof müsse unbedingt neu gepflastert werden, meinten die beiden. Diese Dienstleistung wäre für rund 1 500 Euro am gleichen Tag

noch möglich. Die Frau war letztlich überzeugt und fuhr mit den beiden Männern im Pkw der beiden zu einer Bank. Da sie nicht genug Geld abheben konnte, lieh sie sich bei einer anderen Betagten den Restbetrag. Die beiden Betrüger nahmen das Geld im Empfang und verschwanden. Die Frau wartet bislang vergeblich auf die vermeintlichen „Handwerker“ und deren Arbeit.

Die Polizei warnt wiederum, insbesondere ältere Menschen, vor so genannten Haustürgeschäften und den Dienstleistungen an-

geblicher Handwerker. Zahlreiche Vorfälle in den letzten Jahren, auch in Freiburg und der Umgebung, zeigen, dass beinahe immer Betrüger bei derartigen „Sofort-Angeboten“ (Pflastern, Fassaden reinigen, Dach sanieren ...) zugange sind, die es ausschließlich auf das Geld älterer Menschen abgesehen haben. Leistungen werden selten, meist aber gar nicht erbracht.

Tipps dazu gibt es auch im Internet unter www.polizei-beratung.de

AUS UNSERER NACHBARSCHAFT

Deutsches Rotes Kreuz

Weihnachtsmärchen kann für Blutspender wahr werden

Auch in der Vorweihnachtszeit benötigt der DRK-Blutspendedienst dringend Blutspenden.

Gelegenheit zur Blutspende besteht am:

Dienstag, dem 20.10.2009,
von 15.30 Uhr bis 19.30 Uhr, Festhalle,
Jan-Ullrich-Straße 2, 79291 Merdingen

Blutspender sind Lebensretter - und dies soll gerade in der Weihnachtszeit gewürdigt werden. Der DRK-Blutspendedienst verlost unter allen Spendern ein Weihnachtsmarkt-Wochenende in Dresden für 5 x 2 Personen. Der älteste Weihnachtsmarkt Deutschlands lädt die Gewinner mit seinen traditionell dekorierten Marktständen, den weihnachtlichen Klängen sowie dem unnachahmlichen Duft von Bratäpfeln, Glühwein und gebrannten Mandeln zum Verweilen ein. Sie erhalten ihr persönliches Los bei einem DRK-

Blutspendetermin in Baden-Württemberg oder Hessen vom 12. Oktober bis zum 28. November 2009.

Blut spenden kann jeder Gesunde zwischen 18 und 71 Jahren. Erstspender dürfen jedoch nicht älter als 59 Jahre sein. Bitte Personalausweis mitbringen.

Weitere Informationen zur Blutspende erhalten Sie unter der gebührenfreien DRK-Service-Hotline 0800-1194911 und im Internet: www.blutspende.de.



Gemeinde Bötzingen

Stellenausschreibung

Die Gemeinde Bötzingen stellt für ihren Gemeindekindergarten „Pustebume“ zum nächst-möglichen Zeitpunkt eine/n

Erzieher/in als Kindergartenleiter/in

ein. Die Stelle ist unbefristet und hat einen Beschäftigungsumfang von 100 %.

Unser Gemeindekindergarten besteht aus drei Gruppen mit verlängerten Öffnungszeiten und wird von bis zu 75 Kindern im Alter von drei bis sechs Jahren besucht. Es wird nach einem offenen Konzept mit Stammgruppen und Lernwerkstätten gearbeitet.

Zu Ihren Aufgaben gehören die:

- ★ Weiterführung, Abstimmung und Umsetzung der pädagogischen Konzeption
- ★ Organisation des laufenden Betriebes
- ★ Mitarbeit in einer Kindergartengruppe
- ★ Kooperation mit dem in Planung befindlichen integrativen Schulkindergarten „Zauberberg“

Wir erwarten fundierte Kenntnisse im pädagogischen und organisatorischen Bereich, insbesondere in der Umsetzung des Orientierungsplanes, Durchsetzungsvermögen, Teamfähigkeit, Flexibilität und persönliches Engagement.

Wir bieten ein interessantes und abwechslungsreiches Aufgabengebiet mit einer lei-



stungsgerechten Bezahlung im Rahmen des TVÖD.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen bitten wir bis spätestens 07. November 2009 an das Bürgermeisteramt 79268 Bötzingen, Hauptstraße 11 zu richten. Für weitere Auskünfte steht Ihnen im Rathaus Herr Wunsch unter Tel.: 07663 931013 gerne zur Verfügung.

2 gute Gründe für einen Besuch am 18. Oktober 2009 in Eichstetten

Oktoberfest auf Badisch und Kürbisschnitzen für Groß und Klein im Heimatmuseum

- Erntedank in der evangelischen Kirche

Schäufele mit selbstgemachtem Kartoffelsalat statt Weißwurst und Brezel und dazu **hausgemachte Musik** statt dröhnende CDs. Mit dem Thema Musik in den Wirtschaften möchten wie Sie in eine Zeit zurückversetzen, in der die Musik vom guten alten Grammophon kam oder handgemacht war. Beides können Sie an diesem Sonntag erleben. **Helmut Wahrer wird ab 16 Uhr auf seinem Knöpfleakkordeon spielen** und ei-

nige seiner Sammlerstücke zeigen. Wir laden Sie herzlich ein, den Klängen dieser Musik zu lauschen und einen geselligen Nachmittag im Gasthaus „Obere Schule“ im Heimatmuseum in Eichstetten zu verbringen.

Kinder und alle, die Lust haben können sich im Kürbisschnitzen versuchen.

Natürlich wird auch das übliche Angebot mit **Kaffee und Kuchen** nicht fehlen.

Im Obergeschoss ist die Ausstellung über die Geschichte des Dorfes Eichstetten zu sehen.

Außerdem kann der Museumsbote zum Preis von 7,50 Euro erworben werden.

An diesem Sonntag ist die **evangelische Kirche bis 18.00 Uhr geöffnet**, sodass Sie den prachtvoll geschmückten Erntedankaltar bestaunen können, der sehr viel über die Lebens- und Schaffensart aber auch über die Kultur unseres Dorfes widerspiegelt.

Die Ewigkeit der Dinge Kunstforum Bötzingen e. V.

Nelson Leiva, Chile

Vernissage: 23. Oktober 2009, 19.00 Uhr

Ausstellung: 23.10. - 23.12.2009

Volksbank Breisgau Nord eG

Gottenheimer Str. 14

79268 Bötzingen

Die Trachtengruppe Freiburg-Lehen und die Bundschuhpfeifer

laden ein zum

Breisgauer Tanzfest

anlässlich ihres 20-jährigen Jubiläums am

Sonntag, 25.10.2009

Bundschuhhalle, Freiburg-Lehen Lindenstr. 6

Beginn 14.00 Uhr

Mit Livemusik

Leitung: Werner Müller

Eintritt:

Erwachsene 5 Euro

Kinder & Jugendliche bis 14 Jahre frei

Auskunft unter Tel. 07663 99916 (Werner Müller) oder Albert Hug, Tel. 0761 892777.

ENDE DES REDAKTIONELLEN TEILS